

Gliederung

1.	Einführung	9
I.	<i>Deutsche Außen- und Sicherheitspolitik aus historischer Verantwortung</i>	16
2.	Erster Verantwortungsstrang: Politische Identitätssuche in der Ära Wilhelm II. – Lehren aus dem I. Weltkrieg	19
3.	Zweiter Verantwortungsstrang: Das Vermächtnis des 20. Juli – Lehren aus dem II. Weltkrieg	27
a)	Wilhelm II. und Hitler – geistige Kontinuität?	27
b)	Die Schrecken des II. Weltkrieges, die Vereinten Nationen und der 20. Juli 1944	30
c)	Wider dem Totalitarismus – Alfred Delp, Baron Leonrod, Georg Elser und »Die weiße Rose«	35
II.	<i>Deutsche Außen- und Sicherheitspolitik nach 1949</i>	43
4.	Humanitäre Auslandseinsätze der Bundeswehr seit 1960	47
5.	Zur Genese von militärischen Auslandseinsätzen der Bundeswehr als innenpolitische Herausforderung	57
6.	Sicherheitspolitische Neuorientierungen	70
III.	<i>Internationale Konflikte, multinationale Auslandseinsätze und der Beitrag der deutschen Bundeswehr</i>	87
7.	Von der »Scheckbuchdiplomatie« zur UNSCOM	93
a)	Geschichtliche und politische Hintergründe des Golfkrieges	93
b)	Deutsche Außenpolitik in der Golfproblematik	95
c)	Engagement der Bundeswehr	100
d)	Der Einsatz des deutschen Minenräumverbandes im Persischen Golf	107
e)	Der deutsche Beitrag an UNSCOM	109

8.	Kambodscha, die UNTAC-Mission und der deutsche Beitrag	113
a)	Der Kambodscha-Konflikt	113
b)	Kambodscha und die Vereinten Nationen	119
c)	UNTAC	128
d)	Der Beitrag Deutschlands und der Bundeswehr	135
e)	Kambodscha nach den Wahlen	137
9.	Einsätze in Bosnien	140
9.1	Der Balkan-Konflikt und der SFOR-Einsatz	140
a)	Die verspätete Nationwerdung Serbiens und christlich-islamische Auseinandersetzungen	141
b)	Die politischen Hintergründe des SFOR-Einsatzes: Eskalationen nach Titos Tod und Ende des Ost-West-Konflikts	146
c)	Erfahrungsbericht eines Election Supervisors bei den Präsidentschaftswahlen in der Republika Srpska	148
d)	Außen- und sicherheitspolitische Dimensionen des SFOR-Einsatzes: Ethische Auseinandersetzungen und Vertreibungen als Problem	151
e)	Der Bosnien-Konflikt und SFOR seit dem Dayton-Abkommen	153
f)	Die Bundeswehr seit 1992 in Bosnien	154
g)	Die Bundeswehr im SFOR-Einsatz	157
h)	Angespannte Sicherheitslage und politische Misserfolge	159
i)	Die Beziehungen Deutschlands zu Bosnien-Herzegowina	160
9.2	Deutsches Engagement in Bosnien-Herzegowina im Rahmen der NATO-Missionen	163
a)	IFOR-Mission	165
b)	Das erste SFOR-Mandat (1996-1998)	168
c)	Die SFOR-Folgeoperation »Deliberate Force«	172
10.	Die Bundeswehr im Kosovo	180
a)	Die menschenrechtliche Dimension	182
b)	Diplomatische Bemühungen	183
c)	Erfahrungen eines KVM-Mitglieds	186
d)	Der KFOR-Einsatz	189
e)	Die Bundeswehr in Prizren	190
11.	Der UNOMIG-Einsatz in Georgien	196
a)	Geschichte	197
b)	UNOMIG	200
c)	Die deutsche Beteiligung an UNOMIG	202

12.	»Enduring Freedom«	206
a)	Die Operation »Enduring Freedom«	206
b)	Osama bin Laden und der internationale Kampf gegen den Terrorismus	209
c)	Deutschlands Beitrag zu »Enduring Freedom«	217
13.	Der Afghanistan-Konflikt und ISAF	220
a)	Geschichte	220
b)	Deutsch-afghanische Beziehungen	223
c)	Erfahrungen eines deutschen UN-Beobachters (1991)	224
d)	ISAF	229
IV.	<i>Einzelaspekte militärischer Auslandseinsätze</i>	237
14.	Auslandseinsätze im Vergleich mit USA, Großbritannien und Frankreich 1960-2003	238
a)	USA	239
b)	Großbritannien	241
c)	Frankreich	243
15.	Zivil-militärische Aspekte von Auslandseinsätzen	247
a)	Begriff	247
b)	CIMIC im multilateralen Kontext	250
c)	Das MC 411/1 und das AJP-9-Konzept	252
d)	CIMIC in Bosnien-Herzegowina	254
e)	Neuerungen bei CIMIC	259
16.	Militärseelsorge und Auslandseinsätze – eine Facette sozialen Engagements in der Bundeswehr	264
a)	Militärseelsorge für die deutsche Bundeswehr	266
b)	Militärseelsorge und Auslandseinsätze	272
c)	Ausblick: »Soldatenglück und Gottes Segen«	280

Literaturhinweise	289
-------------------	-----

Danksagung	296
------------	-----